

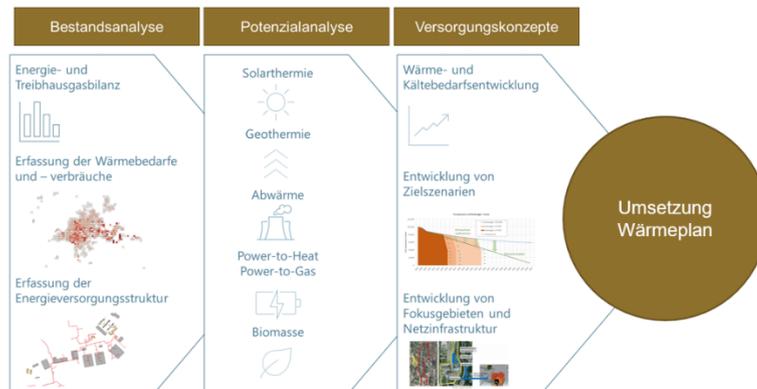
# Kommunale Wärmeplanung

## Wir beraten und erstellen Ihre Wärmeplanung

Das Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze verpflichtet seit dem 1. Januar 2024 Städte >100.000 Einwohner bis zum 30. Juni 2026 und Kommunen <100.000 Einwohner bis zum 30. Juni 2028 eine kommunale Wärmeplanung aufzustellen. Es adressiert zunächst die Bundesländer ergänzende Landesgesetze zu erarbeiten, um diese Verpflichtung an die Kommunen weiterzugeben.

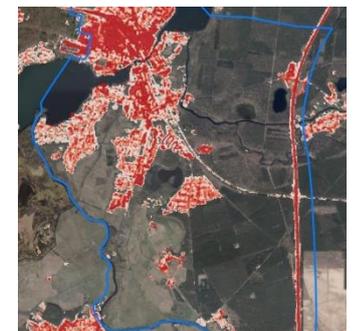
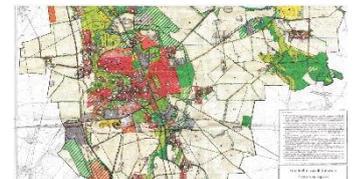
Der Wärmeplan legt die wesentlichen Grundlagen für die künftige Umstellung der Wärmeerzeugung auf regenerative Energiequellen wie Erdwärme, Solarenergie oder Biomasse, untersucht aber auch Potenziale zur Nutzung von Abwärme und zur Steigerung der Energieeffizienz. Sie soll Privathaushalten, Betreibern von Wärme- und Stromverteilnetzen, Gebäudeeigentümern sowie Gewerbe- und Industriebetrieben Planungs- und Investitionssicherheit geben und Anreize für notwendige Investitionen in eine Wärmeversorgung aus erneuerbaren Energien und unvermeidbarer Abwärme schaffen.

### Arbeitsschritte:



Parallel zur Erarbeitung des Wärmeplans werden alle betroffenen Verwaltungseinheiten und relevanten Akteure, insbesondere Energieversorger und Netzbetreiber von Anfang an mit eingebunden. Diese Experten sind Mitglieder der Steuerungsgruppe, die sich zu Projektbeginn bildet und wichtige Entscheidungen der kommunalen Wärmeplanung diskutiert, kommentiert und trifft. Der beauftragte Dienstleister liefert dafür die Datenbasis.

Zur Sicherstellung der dauerhaften Verankerung und Umsetzung der Wärmeplanung bei allen relevanten Akteuren wird eine Verstärkungsstrategie entwickelt. Zur Evaluierung der Maßnahmenumsetzung in den folgenden Jahren gibt eine Controllingstrategie Indikatoren und Rahmenbedingungen für die Datenerfassung und -auswertung an. Die flankierende Kommunikationsstrategie sorgt für die konsens- und unterstützungsorientierte Zusammenarbeit mit allen Zielgruppen.



### Unsere Erfahrungen

- Kommunale Wärmeplanung (u. a. für die Städte Plauen und Limbach-Oberfrohna)
- Energie- und Klimakonzepte
- Energetische Quartierskonzepte
- Energie- und Treibhausgasbilanzierung
- Fördermittelmanagement
- Stadtentwicklungskonzepte
- Bürgerbeteiligung
- Akteursbeteiligung

### Ansprechpartner

Annekatrien Duch  
(Projektleitung)

Ann-Katrin Maier  
Sebastian Ludwig  
Heiko Zubke  
(Projektteam)